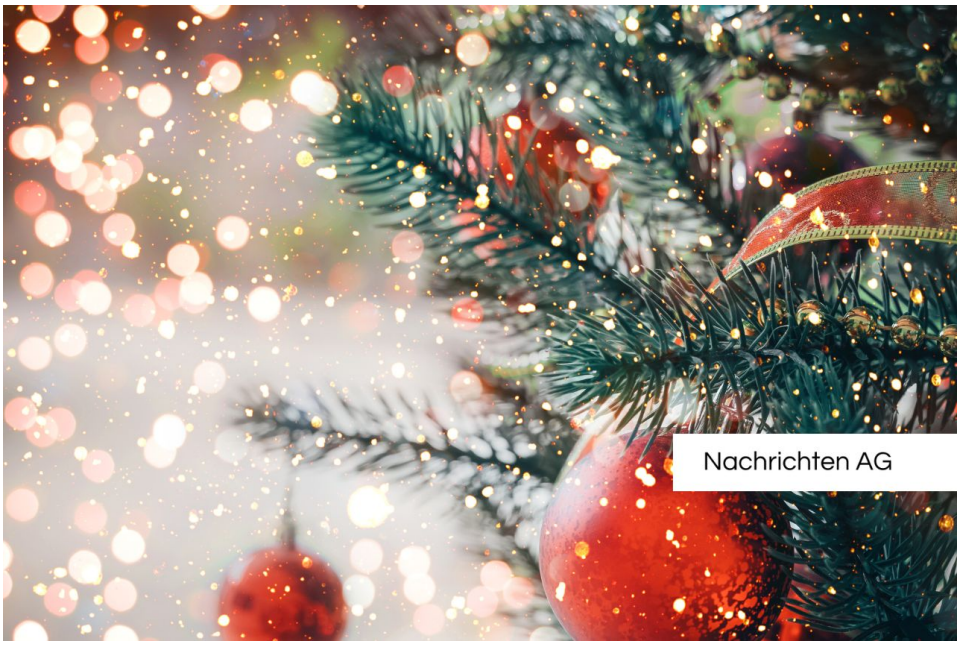
# Riesenrad-Drama am Weihnachtsmarkt: Fahrgäste in Lebensgefahr!

Am 16. Dezember 2024 ereigneten sich am Berliner Weihnachtsmarkt zwei Riesenrad-Zwischenfälle mit technischem Defekt und glücklichem Ausgang.




Am Montag, dem 16. Dezember 2024, ereignete sich auf einem Weihnachtsmarkt in Berlin ein beunruhigender Vorfall, als eine Gondel des Riesenrades „Swisswheel“ sich während der Fahrt von ihrer Halterung löste. Laut Berichten von **Berlin Live** hatten die Besucher Glück, dass die Gondel zum Zeitpunkt des Vorfalls am Boden war, sodass sie sich eigenständig befreien konnten. Wäre die Gondel in der Luft gewesen, hätte das Unglück möglicherweise tragische Folgen gehabt. Die genaue Ursache für das fast katastrophale Ereignis ist derzeit unklar, jedoch wird vermutet, dass starke Windböen eine Rolle gespielt haben könnten, da ein anderes Fahrgeschäft, ein Autoscooter, in der Nähe aufgrund der Witterungsbedingungen den Betrieb eingestellt hatte.

Am Tag zuvor, am Samstag, wurde auf dem Weihnachtsmarkt am Roten Rathaus ein weiteres Riesenrad, das Willenborg-Riesenrad, zum Schauplatz von technischer Panik. Für etwa 20 Minuten waren Fahrgäste aufgrund eines Defekts in den Gondeln eingeschlossen, was zu großer Besorgnis führte, wie **BILD** berichtete. Das Riesenrad, das für bis zu 192 Personen Platz bietet und mit über 800.000 LED-Leuchten geschmückt ist, musste nach dem technischen Zwischenfall am Sonntagvormittag den Betrieb einstellen. Ein elektronisches Bauteil war beschädigt, was das schnelle Eingreifen der betreibenden Mitarbeiter erforderte. Glücklicherweise blieben alle Passagiere unversehrt und konnten die Gondeln ohne Hilfe der Feuerwehr verlassen. Jeder Fahrgast erhielt die Ticketgebühr von 7,50 Euro zurückerstattet.

Nach den beiden Vorfällen sind die Betreiber beider Riesenräder nun gefordert, die Sicherheit der Fahrgeschäfte sicherzustellen. Während das Team des „Swisswheel“ mit Reparaturen beschäftigt ist, haben die Verantwortlichen des Willenborg-Riesenrades intensiv an der Beseitigung der technischen Probleme gearbeitet, um den sichersten Betrieb zu gewährleisten. Die Attraktionen der Weihnachtsmärkte ziehen weiterhin zahlreiche Besucher an, zeitgleich steigt jedoch die Aufmerksamkeit auf die Sicherheitsstandards dieser beliebten Freizeitaktivitäten.

| Details | |
|---|---|
| **Quellen** | • **www.berlin-live.de**<br>• **www.bild.de** |

**Besuchen Sie uns auf: n-ag.de**